

Elterngespräche in den Ferien?!

Beitrag von „Mikael“ vom 7. Januar 2017 17:52

Zitat von Trapito

Weil ich euch so gerne habe, werde ich am dem neuen Halbjahr meine Arbeitszeit genau aufschreiben, damit ihr endlich genaue Zahlen für den Durchschnittslehrer (Sek II, BK, D/Bio, n=1) habt 😎

Wenn man weiß, dass sich sowohl die Kultusministerkonferenz als auch praktisch alle Landesregierungen weigern, die Arbeitszeit der Lehrkräfte nach wissenschaftlichen Standards zu untersuchen (gerade wieder ein aktuelles Thema in Niedersachsen), dann kann man eigentlich nur schlussfolgern, dass die Landesregierungen wissen, dass die "durchschnittliche" Lehrkraft mehr arbeitet als der restliche öffentliche Dienst. Dies will man aber offensichtlich nicht zugeben.

Zitat

.**Ich** habe meine Zeit so **eingeteilt**, dass ich **jetzt Ferien** habe und **jetzt** muss ich mit niemandem reden.

Richtig. "Freie Zeiteinteilung" heißt noch lange nicht, dass man quasi 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr den Wünschen von Schülern, Eltern oder gar Schulleitungen hinterherhecheln muss.

Gruß !